

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **111 (1993)**

Heft 20

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Vorträge

Freiburg: Architekturvorträge

Jeweils 17.30 Uhr, Ecole d'ingénieurs de Fribourg, section d'architecture, rte Fonderie 6

Die Ingenieurschule Freiburg veranstaltet eine öffentliche Vortragsreihe mit dem Hauptthema «Economie – Economie des moyens». Das Programm:

25.5.: *Werner Blaser*, Arch., Basel: «Assembler et relier – stations sur le chemin du designer, de l'architecte, de l'auteur»

15.6.: *Franz Engler*, Arch., Zürich: «L'aérodynamisme – une économie à travers l'amélioration du rendement»

22.6.: *Felix Kuhn*, Arch., Aarau: «La réduction des moyens ou le potentiel de la crise économique»

29.6.: *Bernard Zurbuchen*, Arch., Lausanne: «Raw materials and residuals – faire avec ce qu'il y a...»

Rapperswil: Architektur im Kontext

Jeweils 17.15 Uhr, Aula Interkantales Technikum Rapperswil

Die Abteilungen für Landschaftsarchitektur und für Siedlungsplanung an der Ingenieurschule Interkantales Techni-

kum Rapperswil veranstalten eine Vortragsreihe zum Thema «Architektur im Kontext». Folgende Gastreferenten werden sprechen: 3.6.: *Ueli Zbinden*; 10.6.: *Martin Spühler*; 19.8.: *Marcel Meili*; 26.8.: *Peter Zumthor*.

Kolloquium für Erdbebeningenieurwesen und Baudynamik

Jeweils 17 Uhr, Auditorium HTL E1, Lehrgebäude Bauwesen, ETH Zürich-Hönggerberg

18.5.: «Einfachheit und Zuverlässigkeit bei der Erdbebenebemessung von Tragwerken» (Prof. em. Dr. Dr. h.c. *Thomas*

Paulay, University of Canterbury, Christchurch, Neuseeland)

25.5.: «Vibration Protective Systems in Structures from Base Isolations to Active Control» (Prof. Dr. *A.M. Reinhorn*, Dept. of Civil Engineering, University of Buffalo, New York)

Tagungen/Weiterbildung

Geilinger orientiert über verbrauchsabhängige Heizkostenabrechnung

15.6.93, 16.30 bis 19 Uhr, Winterthur

Mitarbeiter von Geilinger engineering informieren in einer Vortragsveranstaltung über die Luftreinhalteverordnung (LRV) und die verbrauchsabhängige Heizkostenabrechnung (VHKA). Es geht darum, die einfachsten und wirtschaftlich günstigsten Möglichkeiten aufzuzeigen, wie die Vorschriften im Energie- und Haustechnikbereich eingehalten werden kön-

nen. Während des anschliessenden Apéros können konkrete Fragen zu den behandelten Themen gestellt werden. Die Vortragsveranstaltung richtet sich an all jene, die mit den neuen Bestimmungen konfrontiert werden und diese in die Praxis umsetzen müssen.

Anmeldung: Geilinger engineering, Frau P. Maag, Museumstrasse 3, 8401 Winterthur, Tel. 052 234 17 01, Fax. 052 242 97 21

Verkehrspolitik europäischer Städte

7.6.1993, 17.15 Uhr, SBG-Konferenzgebäude Grünenhof, Nüscherstr. 9, Zürich

Der Veranstalter dieser Reihe, das Bauamt I der Stadt Zürich, lädt Stadträte und Stadträtinnen aus anderen europäischen Städten ein, um sie über ihre Konzepte, Massnahmen und Erfah-

rungen in der städtischen Verkehrspolitik berichten zu lassen. Am 7. Juni wird nun Baureferent Prof. Dr.-Ing. W. Anderle das «Leitbild Verkehr» der Stadt Nürnberg vorstellen.

In Nürnberg mit über 500 000 Einwohnern werden die wach-

senden Pendlerbedürfnisse trotz U- und S-Bahn noch immer vorwiegend mit dem Auto bewältigt. Im Rahmen des 1991 beschlossenen Leitbildes wurden bereits mehrere Gegenmassnahmen verwirklicht, z.B. probeweise Einführung einer schleifen-

förmigen Erschliessung der Altstadt, Erhöhung der Parkgebühren, Anwohnerparkregelung, Tempo-30-Zonen.

Anmeldung: Bauamt I der Stadt Zürich, Zentralsekretariat, Tel. 01/216 23 02, Fax 01/221 38 83

Brandschutz im Hochbau

Planung, Regelung und Ausführung im erweiterten nationalen und europäischen Wirtschaftsraum

14./15.6.1993, Würzburg

Die 6. Brandschutztagung 1993 beschäftigt sich mit folgenden Schwerpunkten:

Entwerfen und Konstruieren, Ermessensspielraum im Bauordnungsrecht, Brandschutz im Spannungsfeld zwischen Entwurfsidee und Regelung, Brandschutzbemessung. Die einzelnen Vorträge werden von namhaften Sachverständigen aus Wissenschaft, Versicherungen, Behörden und der Praxis gehalten.

Die Tagung richtet sich als Fortbildungsveranstaltung insbesondere an Architekten, Tragwerks-

planer, Baubehörden, Wohn- und Siedlungsgesellschaften, Versicherungen, Feuerwehren und selbstverständlich an alle betroffenen Holzbaubetriebe. Nach jedem Vortrag und während einer Podiumsdiskussion haben die Teilnehmer ausführlich Gelegenheit, ihre thematisch passenden Probleme im Rahmen einer Diskussion einzubringen.

Anmeldung: Deutsche Gesellschaft für Holzforschung e.V., Schwanthalerstrasse 79, W-8000 München 2, Tel. 0049/89 5 38 90 57, Fax 0049/89 53 16 57.

European Fire Conference

July 1 and 2, 1993, Oxford GB

The harmonisation of European test methods for assessing how timber products used in construction perform in fire is the subject of a major conference to be held in Oxford in July this year. The implications of the impending legislation and new regulations are of vital concern to all manufacturers and suppliers of timber and wood-based products.

The conference is organised by Trada on behalf of Eurowood, the umbrella organisation for European research establishments involved with wood and related products. The impressive line up of speakers is drawn from leading authorities in their fields in Europe and the USA.

The purpose is not only to bring delegates up-to-date with recent developments and research, but also to look forward at the best means of ensuring equitable treatment for timber in the standardisation and legislative process. The proceedings are grouped into three sessions:

- Fire, construction and the Single Market
- Recent results of fire behaviour of timber and wood-based materials, including the insurer's viewpoint
- Flame retardants and intumescent systems.

Conference brochure and booking: Mrs Pauline Gerrard, Trada, Stocking Lane, Hughenden Valley, High Wycombe HP14 4ND, UK, Tel.: 0044/494/563091, Fax: 0044/494/565487.

CAAD Futures 93

July 7–10, 1993, Carnegie Mellon University, Pittsburgh USA

The mission of the CAAD Futures 93 conference is to advance the state of the art of computer-aided architectural design by providing an international forum for the presentation and discussion of innovative research and development in this area. In pursuit of this mission, the conference organizers called

on researchers, scholars, and practitioners to submit papers that describe innovative work on the use of computers as a tool and medium for the design, construction, and operation of buildings.

Further information: CAAD Futures 93, Carnegie Mellon University, Pittsburgh, PA 15213, USA, phone 412/268 23 68, fax 412/268 78 19

Aus Technik und Wirtschaft

Microtunnelling neu im Angebot der Walo Bertschinger AG

Die Walo Bertschinger AG, Zürich, übernahm ab Mitte März das Personal und Inventar der Microtunnelling-Unternehmung Marco Piatti AG und erweitert damit ihre breitgefächerte Angebotspalette um ein weiteres Segment.

Die Walo Bertschinger AG hat breite Erfahrung in mehreren Spezialtiefverfahren. Die neuen

Mitarbeiter mit ihrem fundierten Know-how im Microtunnelling ergänzen das Team, so dass den Auftraggebern auch in diesem Baubereich grösstmögliche Sicherheit für modernste Qualitätsarbeit geboten werden kann.

Walo Bertschinger AG
8023 Zürich
Tel. 01/745 23 11

Ecopur – das korrosionsresistente Universalrohr

Mit dem neuen, innen und aussen mit Polyurethan beschichteten Ecopur-Duktilguss-Druckrohr bietet Von Roll der Wasser- und Gasversorgung eine sichere Lösung zum Schutz vor Korrosionsschäden im Rohrleitungsnetz an. Den häufigsten zu Korrosion führenden Ursachen – wie saurer Boden, inhomogener Boden und Streuströme – wird durch den kompletten Vollschutz wirkungsvoll begegnet.

Dieser umfassende Korrosionsschutz ist jetzt möglich geworden, weil das gusseiserne Rohrnetz die Aufgabe des zuverlässigen Personenschutzes (als Erder) nicht mehr zwingend erfüllen muss. Waren früher elektrische Leitfähigkeit und Erdfähigkeit von Rohr und Rohrverbindung ein Muss, so ist heute das Gegenteil gefragt: Isolation gegen jede Art von Strom und damit auch gegen Korrosion verursachenden Streustrom von Gleichstrombahnen (Tram), von

bewährten Fundamenten im urbanen Bereich und von heterogenem Boden.

Ecopur erfüllt in hohem Masse ökonomische wie ökologische Anforderungen, die von der öffentlichen Hand, den kommunalen Werken, den Planern und Unternehmern an ein modernes Druckrohr gestellt werden. Seine Konstruktion (PUR-Leitrohr, Duktilguss-Panzer, PUR-Schutzmantel) stellt einen intelligenten Werkstoffverbund dar, der hohen Nutzen bringt.

Die PUR-Innenauskleidung

bildet eine spiegelglatte Oberfläche im Leitrohr. Dadurch können sich keine Inkrustationen bilden; die Hygiene des Trinkwassers ist gesichert. Durch den kleineren Reibungskoeffizienten bedarf es eines geringeren Energieaufwandes zum Transport des Mediums. Die Resistenz gegen weiches wie hartes Wasser hat den Nutzeffekt, dass mit nur einem Rohrtyp Wasser unterschiedlicher Härtegrade transportiert werden kann. Weil die PUR-Schicht im Vergleich zu anderen Innenauskleidungen sehr dünn ist, steht ein grösserer Nutzdurchmesser zur Verfügung.

Der Duktilguss-Kern

bewirkt, dass Belastungen von aussen (Erschütterungen durch Verkehr, Bodensenkungen, Handdruck) und innen (Druckschläge) dem Ecopur-Rohr nichts anhaben können. Es ist bruchstabil. Der Werkstoff Duktilguss bietet zudem ein grosses Potential für spätere Druckerhöhungen.

Der neue PUR-Aussenschutz

ist Garant für die Abwehr von äusseren korrosiven Einflüssen, denen eine Rohrleitung heute ausgesetzt ist. Das komplett gegen Korrosion geschützte Rohr kann mit dem vorhande-

nen feinen Aushubmaterial oder mit Recyclingmaterial eingebettet werden. Die Notwendigkeit einer aufwendigen Umhüllung mit dem immer rarer werdenden Kies entfällt – ein wirtschaftlicher Aspekt, der zugleich die Umwelt schont. Der PUR-Schutzmantel hat einen weiteren Vorteil: Durch die glatte, kompakte Aussenhaut wird die Rohrverbindung jetzt noch kompakter und dichter, was bei Gasleitungen besonders wichtig ist.

Ergänzt wird das grosse Nutzenpaket des Ecopur-Rohres durch seine Verlegefreundlichkeit. Die rationelle Steckmuffenverbindung vereinfacht die Arbeit erheblich. Zudem lässt sich das Rohr problemlos ablängen und bohren. Zur Gewährleistung des

Langzeitschutzes ist jedoch ein qualitätsbewusstes Handling erforderlich: Verlegen mit Gurtbändern, Einbetten mit feinem Material, Schutz vor mechanischer Beschädigung.

Das neue Druckrohr ist in allen relevanten Rohrdurchmessern der Standardklasse K9 erhältlich (andere Rohrklassen auf Anfrage). Das bewährte Von-Roll-Formstück-Sortiment ist voll kompatibel mit der Ecopur-Steckmuffe. Zur Sicherung der Ecopur-Druckrohrleitung gegen Zug und achsiale Verschiebungen dienen die kompakten Von-Roll-Schubsicherungen.

Von Roll AG
2764 Choindex
Tel. 066/35 11 11

Neue PCI-Broschüre «Balkone und Terrassen»

«Balkone und Terrassen» lautet der Titel der neuen, 28seitigen PCI-Broschüre. Sie informiert über fachgerechtes Planen, Ausführen und Instandsetzen mit PCI-Bauwerkstoffen. Anhand acht grossformatiger, farbiger Detailgrafiken werden Balkon- und Terrassenkonstruktionen anschaulich dargestellt, z.B. mit und ohne Schweissbahnabdichtung, mit alternativer Abdichtung mit rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämmen, mit integrierter Entwässerung usw. Problemzonen sind in vergrösserten Ausschnitten besonders hervorgehoben, um mögliche Fehler bei der Planung und Ausführung zu vermeiden.

Grossen Raum nimmt in der Broschüre die Instandsetzung von Kragplatten, Brüstungen und Terrassen ein. In einer Übersichtstabelle werden Schäden und Prüfmethode zur Schaden-

analyse sowie die Bewertung der Ergebnisse aufgezeigt und in einer weiteren Tabelle Verfahren und Arbeitsmethoden zur Untergrundvorbehandlung aufgeführt. Ausföhrlich behandelt wird die Instandsetzung von Stahlbetonplatten und Estrichen, das Schliessen von Rissen, Korrosionsschutz an Bewehrungsstählen, die Verlegung und Instandsetzung von keramischen und Natursteinbelägen, das elastische Verschliessen von Anschluss- und Bewegungsfugen sowie die farbige Verriegelung von Balkon- und Terrassenböden. Abschliessend informiert eine Übersicht in Kurzform über Anwendung und besondere Merkmale der PCI-Produkte. Die Broschüre ist kostenlos erhältlich bei:

Poly-Bauchemie AG
8401 Winterthur
Tel. 052/37 28 28
Fax 052/37 37 47

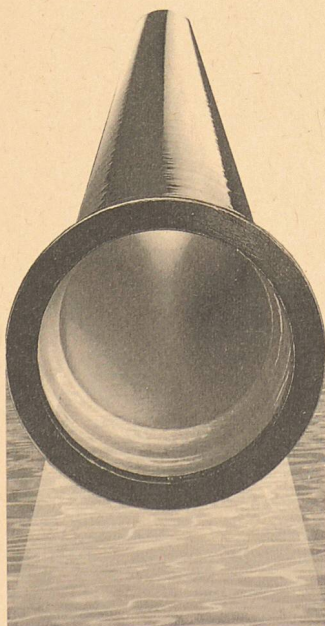
Qualitäts-Storenstoffe in modischen Farben und Dessins

Ambiente heisst die neue Kollektion von Storenstoffen vom führenden Sonnenschutzanbieter Griesser AG. Neu sind dabei nicht nur der Name und die modischen Farben mit vielen Dessins, sondern auch die kundenfreundliche Angebots-Philosophie: Das ganze Sortiment wird zu einem einheitlich attraktiven Preis angeboten.

Das neue Sortiment wurde konsequent auf Stoffe mit Qualitätssiegel ausgerichtet. Alle Farben und Dessins sind ausschliesslich aus spinngefärbtem Acryl-Ring-

Garn. Acryl gehört bekanntlich zu den licht- und wetterbeständigsten Synthesefasern. Diese werden bereits beim Herstellungsprozess eingefärbt, so dass eine bestmögliche Licht- und Wetterechtheit der Farben garantiert werden kann. Das ganze Ambiente-Sortiment ist auch für alle Fabrikate von bestehenden Sonnenstoren lieferbar. Ein über 70seitiger Katalog steht kostenlos zur Verfügung.

Griesser AG
8355 Aadorf
Tel. 052/61 25 25



Ecopur-Rohr